
SCHACHKLUB

Jahresbericht 1981/82
zhd. der 24. ordentlichen
Generalversammlung des
Schachklub Sachseln

SACHSELN

Liebe Mitglieder

Mit einem insgesamt guten Gefühl können wir auf das vergangene Vereinsjahr zurückblicken, wenngleich auch einige Abstriche vorzunehmen sind. Im Hotel Löwen durften wir - wie seit Jahren - mit unserem Spielbetrieb zu Gast sein; für die Bewirtung und die recht gute Zusammenarbeit möchten wir bei dieser Gelegenheit bestens danken.

Vorwegnehmen möchten wir, dass unserem Klub neue Mitglieder beigetreten sind, nämlich

- Donzallaz Michel von Sarnen
- Halter Toni von Giswil
- Jenal Jürg von Sarnen

Bezüglich der Abgänge wird im Laufe des nächsten Vereinsjahres klarer Tisch gemacht: Mit den völlig inaktiven "Mitgliedern" wird Kontakt aufgenommen und die Situation bereinigt (Reaktivierung/Passivmitgliedschaft/Austritt). Unsere obenerwähnten neuen Mitglieder, welche bereits seit Monaten munter mitmischen, heissen wir bei dieser Gelegenheit herzlich willkommen. Obwohl wir laut Statuten verschiedene Mitgliederkategorien unterscheiden, möchten wir während des Jahres nur eine Kategorie kennen, nämlich die Kategorie Kameraden. Man erkennt sie unter anderem auch daran, dass sie dem Spielleiter behilflich sind, die benützten Figuren wieder aufzustellen und am Ende des Spielabends auch beim Versorgen des Materials in den Schrank nicht abseits stehen.

Unser Spielleiter, Hansjörg Rohrer, wünscht, von seinem Amt zurückzutreten. Der Vorstand dankt ihm, auch im Namen aller Klubmitglieder, für die geleistete Arbeit in den letzten vier Jahren. Als neuen Spielleiter freuen wir uns, Ihnen unter dem entsprechenden Traktandum Werner Risi vorschlagen zu können.

Im Laufe dieses Jahres haben wir auch die Statuten unseres Vereines überarbeitet, einen Entwurf haben wir den Einladungen zur Generalversammlung beigelegt. Wir kommen unter Traktandum Nr. 7 auf die Statuten zurück.

Ohne dem neu zu ernennenden Spielleiter vorzugreifen, dürfen wir einen kleinen Ausblick ins neue Vereinsjahr wagen: Wir streben den Beitritt zum "Schweizerischen Schachverband" an, um allenfalls an der Mannschaftsmeisterschaft (IV. Liga) teilnehmen zu können und um generell Anteil am schweizerischen Schachgeschehen zu nehmen.

Der Schweizerische Verband verdient es bestimmt speziell in diesen Tagen, von breitester Schicht unterstützt zu werden, denken wir nur an die in wenigen Tagen in Luzern beginnende Schacholympiade. Gerne lassen wir auch die Schachzeitung des Verbandes zirkulieren, welche monatlich umfassend und interessant über das Schachgeschehen in der Scheiz und aus der ganzen Welt berichtet. Für Bestellung eines Jahresabonnements können Sie sich an den Präsidenten wenden.

Doch nun zum Geschehen auf unseren 64 Feldern im vergangenen Vereinsjahr:

1. Klubmeisterschaft 1981/82

Einen turbulenten Verlauf nahm einmal mehr die vergangene Klubmeisterschaft. An Dramatik war diese wohl nicht mehr zu überbieten, buchstäblich die letzte Runde brachte die (hauchdünne) Entscheidung: Werner Risi schloss mit einem halben Punkt Vorsprung auf Karl Bucher sein Pensum ab. Dass die Entscheidung auch anders hätte ausfallen können, mag die letzte Partie von Risi Werner veranschaulichen: Mit einer Figur weniger konnte er unserem erstmals mitspielenden Toni Halter die Partie im letzten Moment noch entreissen! Ueberhaupt zeigt ein Blick auf die Tabelle einige handfeste Ueberraschungen: Rudolf Pachmann spielte mit 70 Jahren eine fantastische Meisterschaft und landete hinter unserem routinierten Karl Bucher auf dem geteilten dritten Schlussrang. André Durrer erreichte in seiner zweiten Meisterschaft den fünften Platz, Werner Enz bei seiner ersten Teilnahme Rang Nr. 6. Die Rangliste:

| | | | | |
|-----|--------------|-----------|----------|-------------|
| 1. | Werner | Risi | Kerns | 14 / 11 Pte |
| 2. | Karl | Bucher | Sachseln | 10,5 |
| 3.a | Kurt | Grossen | Sarnen | 10 |
| 3.b | Rudolf | Pachmann | Sachseln | 10 |
| 5. | André | Durrer | Kerns | 9 |
| 6.a | Enz | Werner | Sarnen | 8 |
| 6.b | Rohrer | Hansjörg | Kerns | 8 |
| 6.c | von Wyl | Hanspeter | Wilen | 8 |
| 9. | Stich | Ludvik | Sarnen | 7 |
| 10. | Pocorevc | Josef | Sarnen | 6,5 |
| 11. | Friedli | Peter | Sachseln | 6 |
| 12. | Lustenberger | Viktor | Sachseln | 5,5 |
| 13. | Halter | Toni | Giswil | 3 |
| 14. | Gasser | Alfons | Lungern | 1 |
| 15. | Donzallaz | Michel | Sarnen | 0,5 |

Bei ähnlich grossem Teilnehmerfeld beim nächsten Mal werden wir uns nach einem anderen Modus umsehen müssen; der Entscheid darüber fällt demnächst. Zudem muss die Spieldisziplin besser werden: Es ist einfach nicht mehr tolerierbar, dass einzelne Spieler die Meisterschaft Monate später als die übrigen beenden. Mit gutem Willen können rückständige Partien zwischendurch nachgespielt werden und Hängepartien sofort erledigt werden.

2. Gruppenmeisterschaft Innerschweiz

Die Geschichte darüber ist rasch erzählt: Mit zwei Mannschaften nahmen wir in der Kategorie B teil und erreichten nur dürftige Resultate, wobei mehrmals eine Portion Pech mitgespielt haben mag. Beide Equipen landeten in den hinteren Regionen der Tabelle und wir müssen uns auf das nächste Mal vertrösten.

3. Unterwaldner-Cup

Erfolgreicher verlief der Unterwaldner-Cup: Aus 48 Teilnehmern konnte unser neuer Vereinskamerad Jürg Jenal den Pokal erobern. Gerne gratulieren wir Jürg zu diesem ersten Streich für unseren Verein und freuen uns darüber. In den Achtelsfinal vorstossen konnte auch Hansjörg Rohrer, musste dann aber den Vortritt Beat Hinnen lassen. Ebenfalls im Achtelsfinal konnte Kurt Grossen gegen Rkman Slako gewinnen. Wie auf der damaligen Heimfahrt besprochen, entschied auch das Los: Die beiden Sachsler trafen aufeinander. Ohne Probleme setzte sich Jürg Jenal im Halbfinal gegen Kurt Grossen durch und fertige im Final auch Josef Keiser in kurzer Zeit ab.

4. Waldstätter-Cup

Mehrere Sachsler überstanden die erste Runde in diesem beliebten Cupwettbewerb. Josef Pogorevc gelang es, reputierte Gegner zu bezwingen: So mussten u.a. auch Lütold, Edel Grande und Borter daran glauben. Erst Reiser Franz, Tribschen, war Endstation.

5. Forderungstablau Sommer 1981/82

Ohne Kommentar!

6. Dorfturnier Sachseln im Fussball:

Erstmals wieder seit einiger Zeit stellten wir wieder eine Mannschaft. Leider musste kurzfristig umdisponiert werden, weil das Turnier am Samstagmorgen um 08.00 bereits begann und unsere Lehrer aus verständlichen Gründen nicht mit von der Partie sein konnten. Es wurde der Gruppensieg erreicht und wenig hätte gar zum Einzug ins Finale gefehlt. Es blieb der sechste Schlussrang und nächsts Jahr, am letzten Augustwochenende, werden wir wiederum mitmischen.

7. Therwil

Noch in bester Erinnerung ist uns die am 16. Oktober 1982 erlittene 9 : 3 Schlappe gegen unsere Therwiler-Gäste. Es bleibt uns nur, auf Revanche zu sinnen und das nächste Jahr wieder besser abzuschneiden. Für Sachseln holten sich je einen ganzen Punkt: Peter Friedli, Baftija Nazmi und Rohrer Hansjörg.

8. St. Nikolaus-Blitzturnier

Am letztjährigen "Samichlausblitz" schwang unser neuer Blitzkönig Hansjörg Rohrer obenaus. Es war ein Riesenplausch zuzusehen, wie an den Brettern geschoben, gezaubert, versehentlich gemogelt, Figuren eingestellt und auch gekämpft wurde. Wir werden alle versuchen, am 7. Dezember dieses Jahres Hansjörg den Becher zu entreissen.

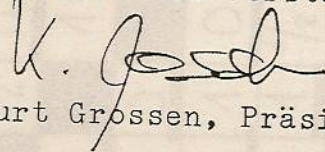
9. Verschiedenes

Wir werden versuchen, im neuen Vereinsjahr mehr Abwechslung ins Vereinsleben zu bringen. So werden wir Anlässe wie Thema-Turnier, Theorievortrag, Simultanvorstellung usw. ins Auge fassen. Auch hoffen wir, dass die in letzter Zeit weniger aktiv gewesenen Mitglieder wieder vermehrt im Löwen anzutreffen sind zu Plauschpartien mit anderen Gleichgesinnten.

Wir sehen - Interesse vorausgesetzt - auch vor, einen Spielbetrieb in einer zweiten Gruppe ins Leben zu rufen. Dort werden weniger Partien zu spielen sein und dieser Spielbetrieb steht allen neu zum Verein stossenden Mitgliedern offen. Doch darüber wird Sie zu gegebener Zeit unser neuer Spielleiter orientieren.

Zum Schluss möchten wir Ihnen allen, wie auch selbstverständlich Ihren Familien und Angehörigen für die weitere Zukunft alles Gute wünschen und hoffen, alle an der nächsten, der 25. ordentlichen Generalversammlung wieder gesund hier anzutreffen.

SCHACHKLUB SACHSELN
Im Namen des Vorstandes



Kurt Grossen, Präsident

Sachseln, den 26. Oktober 1982

| Name | Vorname | Nr. | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | Pt | R |
|--------------|-----------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|-----|-----|-----|-----|-----|----|-----|----|-----|------|-----|
| Bucher | Karl | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1/2 | 1/2 | 1/2 | 1 | 1 | 0 | 1 | 10,5 | 2. |
| Donzallaz | Michel | 2 | 0 | 0 | 0 | 1/2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,5 | 15. |
| Durrer | André | 3 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1/2 | 1 | 1 | 1 | 1/2 | 0 | 1 | 9 | 5. |
| Enz | Werner | 4 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 8 | 6. |
| Friedli | Peter | 5 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1/2 | 1/2 | 1 | 0 | 1 | 1/2 | 0 | 1/2 | 6 | 11. |
| Gasser | Alfons | 6 | 0 | 1/2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1/2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 14. |
| Grossen | Kurt | 7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1/2 | 0 | 1 | 1/2 | 1 | 1 | 10 | 3. |
| Halter | Toni | 8 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1/2 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1/2 | 0 | 0 | 3 | 13. |
| Pachmann | Rudolf | 9 | 1/2 | 1 | 1/2 | 1 | 1/2 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1/2 | 0 | 1 | 1/2 | 1 | 1 | 10 | 3. |
| Pogorevc | Josef | 10 | 1/2 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1/2 | 1 | 1/2 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 6,5 | 10. |
| Risi | Werner | 11 | 1/2 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 | 1/2 | 1 | 1 | 11 | 1. |
| Rohrer | Hansjörg | 12 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 | 8 | 6. |
| Stich | Ludvik | 13 | 0 | 1 | 1/2 | 0 | 1/2 | 1 | 1/2 | 1/2 | 1/2 | 1 | 1/2 | 0 | 0 | 1 | 1 | 7 | 9. |
| von Wyl | Hanspeter | 14 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 8 | 6. |
| Lustenberger | Viktor | 15 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1/2 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 5,5 | 12. |